Objekt:	Postkarte von Arthur Ermel an Arthur Wunderlich, 4. September 1910
Museum:	Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Fotothek
Inventarnummer:	A_3057.154

Beschreibung

Ostkarte im Querformat.
Vorderseite mit braunem Vordruck für Empfängeradresse: "An // Grend. A. Wunderlich // Leib.-Grend. Reg. N. 100 // 3. Kop. // Dresden".
Der persönliche Text wurde handschriftlich mit Tinte verfasst:
"Zeithain, d. 4/9.1910. // Lieber Freund! // Wie geht es denn dir alten // Spund? Ich bin seit dem // 1. hier in Zeithain beim // Arbeits-Komando // komandiert bis zur Entlassung. Wünsche // dir viel Vergnügen zum // Manöver, schreibe mir mal // eine schöne Karte aus dem // Manöver. Sehms Richard // ist auch gestorben. // Auf ein freudiges // Wiedersehn im Paheo // verbleibe ich dein // Freund A. Ermel // 5 /133 // Parol 17 // Täglein // noch".
Am oberen rechten sowie am unteren linken Rand schwarzer Stempelabdruck der Postbeförderung: "ZEITHAIN // -4.9.10.6-7N. // UEBUNGSPLATZ".
Rückseite mit Druck, Motiv: Blick auf einen großen Platz mit Fahnenmasten vor einem Gebäude, Text: "Truppenübungsplatz Zeithain // Am Offizier-Kasino".

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Tinte / Druck, Tinte, Stempelabdruck
Maße:	L: 8,6 cm x B: 13,7 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1900-1920
	wer	Verlag A. verw. Reinhard (Riesa)
	wo	Riesa

Verfasst	wann	04.09.1910
	wer	Arthur Ermel
	wo	Zeithain
Empfangen	wann	04.09.1910
	wer	Arthur Wunderlich (1888-1959)
	wo	Dresden
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutsches Kaiserreich

Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Feldpost
- Heimatfront
- Militärische Ausbildung
- Reserve
- Truppenübungsplatz
- Westfront (Erster Weltkrieg)